

Bericht zur Informationsoffensive „Nationalfeiertag 2024“ des Bundesministeriums für Landesverteidigung (BMLV) gemäß MedKF-TG

- a. Die Ausspielung bezahlter Schaltungen in den Medien während der Informationsoffensive „Nationalfeiertag 2024“ erfolgte im Zeitraum 01.10.2024 bis 31.10.2024. Für die Ausspielung bezahlter Schaltungen gemäß MedKF-TG wurde ein Medienbudget in der Höhe von € 434.404,61 veranschlagt. Die Umsetzung erfolgte in Form von Sujets, Advertorials, Online Banner, OOH.
- b. Adressiert als Zielgruppe wurden breite Bevölkerungsschichten innerhalb der Republik Österreich. Intention der Informationsoffensive war es über die geplanten Leistungsschauen und protokollarischen Veranstaltungen des Ressorts rund um den „Nationalfeiertag 2024“ zu informieren.
- c. Mit der Informationsoffensive wurde über sämtliche Ressortvorhaben rund um den „Nationalfeiertag 2024“ informiert. Dadurch wurde das Informationsbedürfnis der österreichischen Bevölkerung betreffend der rund um den „Nationalfeiertag 2024“ geplanten Ressortvorhaben gedeckt.
- d. Die Relevanz der Informationsoffensive ergibt sich aus dem Erfordernis einer zeitgerechten Information über die geplanten Ressortvorhaben rund um den „Nationalfeiertag 2024“. Es wurde somit, der gemäß Teil 1 der Anlage zu § 2 Bundesministeriengesetz 1986 bestehenden Verpflichtung, die österreichische Bevölkerung über den jeweiligen Ressortbereich zu informieren, entsprochen. Von aktuellem Interesse ist diese Informationsoffensive für die österreichische Gesamtbevölkerung.
- e. Die Informationsoffensive wurde durch die gemäß Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Landesverteidigung zuständige Fachabteilung, Abteilung Marketing und Sport, gemeinsam mit der Marketingagentur GPK GmbH konzipiert und umgesetzt. Die Buchung der Schaltungen in den Medien erfolgten im Wege der Agentur Dentsu X.
- f. Die Auswahl und die Gewichtung der Medien erfolgte anhand der verfügbaren Daten zum Mediennutzungsverhalten der Zielgruppe und deren sozialem Umfeld.
- g. Die konkrete Auswahl der tatsächlich eingesetzten Medien erfolgte auf Basis der Mediadaten.
- h. Die eingesetzten Sujets (dh. der Inhalt, Text, die Tonfolge, das Bild oder die Bild- und Tonfolge) können unter Angabe des Rechtsträgers „Bundesministerium für Landesverteidigung“ unter diesem [Link](#) eingesehen werden.